



Presseinformation

DE-CIX Geschäftsbericht 2022:

Auf dem Weg zum Internet Exchange der Zukunft – Globale Expansion, Kapazitätssteigerungen und Rekord- Datendurchsatz

- **Weltweiter Umsatz wächst um 13,7 % im Vergleich zu 2021.**
- **Wachsende Nachfrage: Die Kapazitäten angeschlossener Kunden steigen um 30 %, die der angeschlossenen Cloud-Service-Provider um 500 %.**
- **3.500 Netzwerke verbunden, Datenverkehr steigt um 25 %, elf neue Metro-Märkte erschlossen**

Frankfurt, 14. Juni 2023. Der heute von DE-CIX, dem weltweit führenden Betreiber von Internet Exchanges (IXs), veröffentlichte Geschäftsbericht 2022 bestätigt ein anhaltend starkes Wachstum des globalen Umsatzes und des Datenaustauschs. Der Jahresumsatz aller Konzerngesellschaften wuchs um 6,7 Millionen Euro (13,7 %) auf 55,4 Millionen Euro. Mit einem weltweiten Datendurchsatz von mehr als 48 Exabyte verzeichnete DE-CIX einen Anstieg des Datenverkehrs um rund 25 % im Vergleich zum Vorjahr. DE-CIX Frankfurt, einer der größten Internetknoten der Welt, erreichte einen Datenverkehr von über 14 Terabit pro Sekunde (TBit/s) zu Spitzenzeiten. Die DE-CIX Internet Exchanges in New York, Madrid und Mumbai übertrafen die 1-TBit/s-Marke. Andere regionale IXs verzeichneten mit einem Wachstum von 30-40 % ebenfalls einen deutlichen Anstieg im Datenverkehr.

„2022 war für DE-CIX ein Jahr des starken und gesunden Wirtschaftswachstums und der weiteren geografischen Expansion. Unsere Unternehmensstruktur und Unternehmensführung wurden für das nächste Jahrzehnt des Wachstums und die steigende Nachfrage nach digitalen und Interconnection-Services angepasst. Vor dem Hintergrund der internationalen Pandemie wurde die wichtige Rolle der digitalen Infrastrukturgemeinschaft auf globaler Ebene einmal mehr als deutlich. Gemeinsam tragen wir zum Schutz von Volkswirtschaften, zur Schaffung von Wohlstand und zur Verbesserung der Lebensqualität von Menschen überall bei“, kommentiert Ivo Ivanov, CEO und Vorstandsvorsitzender von DE-CIX.

Hohe Nachfrage nach Interconnection-Services und mehr Bandbreite

Wie schon in den Vorjahren stieg die angeschlossene Kundenkapazität an die weltweiten DE-CIX IXs weiter und erreichte knapp 124 Terabits, ein Anstieg von nahezu 30 % im Vergleich zu 2021. Insgesamt hat sich die Kapazität seit 2019 verdoppelt. Die über den DE-CIX Cloud Exchange an Cloud-Service-Provider angebundene Kundenkapazität ist im Vergleich zum Vorjahr um

500 % gestiegen. Die Zahl der angeschlossenen Netzwerke belief sich zum Jahresende auf insgesamt 3.500 weltweit.

Expansion in neue Märkte und erweitertes Management-Team

Im Jahr 2022 hat DE-CIX die Expansion in elf weitere Metromärkte angekündigt, wovon die meisten bis zum Ende des Geschäftsjahres betriebsbereit waren, unter anderem Standorte in Afrika und Leipzig in Deutschland. Zudem hat das technische Team an der Implementierung von fünf DE-CIX eigenen Standorten, sechs „Premium Enabled Sites“, sieben DE-CIX as a Service (DaaS) IXs und vier strategischen IX-Partnerschaften gearbeitet, wobei letztere den Weg für bilaterale Angebote von Zusammenschaltungsdiensten ebnen. Dazu gehören Prag (Tschechische Republik), Warschau (Polen), Bukarest (Rumänien) und Sofia (Bulgarien). Ende des letzten Jahres war DE-CIX weltweit in mehr als 40 wichtigen Metro-Märkten in Nordamerika, Afrika, Europa, dem Nahen Osten und Asien, vertreten. 2022 vollzog DE-CIX die bisher weitreichendste Umstrukturierung innerhalb der Unternehmensführung: Ivo Ivanov löste Harald A. Summa als langjährigen CEO und Vorstandsvorsitzenden ab. Das Management-Team wurde auf vier Sitze erweitert und umfasst nun CFO Sebastian Seifert, CTO Dr. Thomas King und CSO Christian Reuter.

DE-CIX in Deutschland: Starkes Wachstum und weitere Expansion

Im Heimatmarkt Deutschland waren Ende 2022 am größten Internetknoten des Unternehmens in Frankfurt über 1.100 Netzwerke angeschlossen. DE-CIX Frankfurt ist, gemessen an der Netzdichte und dem Datenverkehr, der größte und wichtigste Internetknoten in Europa. Hinsichtlich des Datenverkehrs wurden im letzten Jahr mehrere Rekorde gebrochen. So überschritt der DE-CIX in Frankfurt die Marke von 14 TBit/s. Im Laufe des Jahres stieg der Spitzenverkehr in der Mainmetropole um 33 % und es wurden insgesamt alleine in Frankfurt 34 Exabyte an Daten ausgetauscht. Die Zahl der Cloud-Anbindungen stieg für DE-CIX Deutschland im Vergleich zum Vorjahr um 23 %.

Alle weiteren deutschen DE-CIX Exchanges verzeichneten im Jahr 2022 eine wachsende Nachfrage nach Bandbreite und damit eine steigende Anzahl von gebuchten 100GE Ports. So steigerte sich die angeschlossene Kundenkapazität des DE-CIX München um 76 %, DE-CIX Düsseldorf und DE-CIX Hamburg konnten ein Wachstum von 54 % bzw. 30 % bei der Bereitstellung von 100GE Ports verzeichnen. Insgesamt stieg die Kapazität der angeschlossenen Kunden im gesamten Bundesgebiet – einschließlich der IXs in Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg und München – um 28 %. Um der wachsenden Nachfrage nach regionaler Zusammenschaltung gerecht zu werden, startete mit DE-CIX Leipzig der erste IX für die Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Von Nordamerika bis Südostasien: DE-CIX in den globalen Metro-Märkten im Jahr 2022

- **DE-CIX North America** eröffnete zwei neue Standorte: DE-CIX Phoenix und DE-CIX Richmond (Virginia). Das nordamerikanische DE-CIX-Ökosystem verzeichnete einen Anstieg von 46 % bei der Buchung von 100GE Ports, während die Gesamtkapazität der angeschlossenen Kunden um 30 % stieg. **DE-CIX New York** überschritt die Schwelle von 1 Terabit pro Sekunde (Tbit/s) Peak Traffic – ein Plus von 40 % verglichen mit dem Vorjahr.
- **DE-CIX in Südeuropa** bildet mit fünf IXs in der Region (DE-CIX Madrid, DE-CIX Lissabon, DE-CIX Marseille, DE-CIX Palermo, DE-CIX Barcelona) mit 470 angeschlossenen Netzwerken in 13 Rechenzentren das größte neutrale Interconnection-Ökosystem in Südeuropa. Die Kundenbandbreite nahm um 32 % zu. **DE-CIX Madrid** feierte Anfang September 2022 einen Spitzendurchsatz von 1 Tbit/s, was einer Steigerung von fast 140 % seit Anfang 2020 entspricht. **DE-CIX Barcelona** schloss eine strategische Partnerschaft mit AFR-IX telecom, sodass ein zusätzliches Gateway für den Datenverkehr zwischen Europa und Afrika entstanden ist.
- In seinem siebten Betriebsjahr hat sich der **DE-CIX Istanbul** als wichtiges Bindeglied zwischen dem Nahen Osten und Europa etabliert und erreichte ein Wachstum von 31 % bei den gebuchten 100GE Ports.
- Der **UAE-IX powered by DE-CIX in Dubai** (VAE) verzeichnete zu seinem zehnjährigen Jubiläum einen Anstieg von 89 % bei den gebuchten 100GE Ports. Seit seiner Gründung im Jahr 2012 erreichte der Exchange 2022 einen Allzeithöchstwert von 392 GBit/s.
- Mit Standorten in Mumbai, Delhi, Kalkutta und Chennai konnte **DE-CIX Indien** mit über 500 angeschlossenen Netzwerken über die vier IXs einen neuen Meilenstein erreichen. **DE-CIX Mumbai** ist mit fortlaufendem Wachstum der größte IX Indiens. **DE-CIX Delhi** konnte zudem ein Wachstum von über 97 % im Datendurchsatz zu Spitzenzeiten erreichen.
- Die verteilte **DE-CIX Asien** Interconnection-Plattform umfasst Standorte in Singapur, den Metropolen Johor Bahru und Kuala Lumpur in Malaysia sowie Bandar Seri Begawan in Brunei. DE-CIX Asien verzeichnete 2022 hinsichtlich der angeschlossenen Netzwerke ein Gesamtwachstum von 31 % und eine Steigerung von 38 % hinsichtlich der Kundenkapazität.

Die Infrastruktur des Internets der Zukunft

Im Jahr 2022 war DE-CIX der erste IX-Betreiber weltweit, der mit der Vorbereitung auf die Einführung von 800GE begann. In Frankfurt rüstete man auf Edge-Router auf und stattete die preisgekrönte Apollon-Plattform mit der hochwertigen Zugangstechnologie 800GE aus. Mit der Implementierung der entsprechenden Nokia-Linecards reagiert DE-CIX auf die stetig wachsende Kundennachfrage nach höheren Bandbreiten und macht die Interconnection-Plattform zukunftssicher. Der Frankfurter IX ist damit der erste IX weltweit, der 800GE-fähig ist.

Die globale Interconnection-Plattform wurde ebenfalls auf "Peering LAN 2.0" aufgerüstet. Zudem wurden alle Verbindungen auf EVPN migriert, was zu einer erheblichen Reduzierung des Energieverbrauchs der Kundenrouter führte. 2022 begann des Weiteren die Entwicklung des Cloud ROUTER, der seit Anfang 2023 einen direkten Datenaustausch zwischen Clouds und Cloud-to-Cloud-Kommunikation auf der DE-CIX-Plattform ermöglicht.

Den DE-CIX Geschäftsbericht 2022 können [Sie hier herunterladen](#) (nur in Englisch)

###

Über DE-CIX

DE-CIX (Deutscher Commercial Internet Exchange) ist der weltweit führende Betreiber von Internetknoten und bietet seine Peering-, Cloud- und Interconnection-Services in knapp 50 Metroregionen in Europa, Afrika, Nordamerika, dem Nahen Osten und Asien an. Der DE-CIX ist von Rechenzentren in über 600 Städten weltweit aus erreichbar und verbindet Tausende Netzbetreiber (Carrier), Internet Service Provider (ISP), Content-Anbieter und Firmennetze aus mehr als 100 Ländern miteinander. Der DE-CIX in Frankfurt am Main ist mit einem Datenvolumen von knapp 34 Exabyte pro Jahr (Stand 2022) und fast 1100 angeschlossenen Netzwerken einer der größten Internetknoten der Welt. Über 200 Mitarbeiter*innen aus mehr als 30 Nationen bilden das Rückgrat der DE-CIX Erfolgsgeschichte in Deutschland und der Welt. DE-CIX prägt seit den Anfängen des Internets die Rahmenbedingungen des Netzes der Gegenwart und der Zukunft in verschiedenen globalen Leitgremien entscheidend mit. Als Betreiber von kritischer IT-Infrastruktur trägt DE-CIX eine große Verantwortung für den reibungslosen, schnellen und sicheren Datenaustausch zwischen Menschen, Firmen und Organisationen an seinen globalen Standorten. Weitere Informationen unter www.de-cix.net.

Pressekontakt DE-CIX

Judith Ellis, Elisabeth Marcard, Viola Schreiber, Robert Stotzem & Carsten Titt – Global Public Relations
Telefon: +49 (0)69-1730902-130; E-Mail: media@de-cix.net